



3D Lidée aus der Tschechischen Republik machte den Anfang – und das gleich in mehreren Sprachen.

Musiker wetteiferten in Bad Kötzting „ohne Grenzen“

AKTION Deutsch-Tschechischer Bandcontest brachte auch bei schlecht Wetter Zuschauer in die Stadt.

VON STEFAN WEBER

BAD KÖTZTING. Erst mit einer guten Stunde Verspätung begann am Freitagnachmittag der Deutsch-Tschechische Bandcontest, den die Junge Union auf dem Platz vor St. Veit als Beitrag zur 925-Jahrfeier organisiert hatte – dafür hatte es dann auch aufgehört zu regnen. Drei tschechische und drei Deutsche Bands wetteiferten darum, wer die vierköpfige Jury – bestehend aus den tschechischen Mitgliedern Jirí Koptík und dem ehemaligen Soloklarinettenisten Pavlas sowie auf deutscher Seite mit Andreas Blauig und Roland Schmuderer – am meisten überzeugt.

„Tschechien ist unser nächster Nachbar, den viele leider nur vom Tanken kennen“, eröffnete Moderator Wolfgang Dittrich gegen 18.15 Uhr die Veranstaltung. „Wir sollten uns besser kennenlernen, das war der Hintergrund für die JU zu diesem Contest.“ Der sportliche Anreiz war bereits in der Vorrunde gegeben, als auf der In-

ternetseite der JU per Abstimmung aus zehn Bewerbern die sechs „Finalisten“ für den Wettstreit gesucht wurden. Von ganz harten Klängen bis soft und News-Coverbands sei alles vertreten, kündigte Dittrich an, bevor er die Jury-Mitglieder einzeln auf die Bühne bat, um sich vorzustellen.

Pavlas war lange Jahre Solo-Klarinettenist in Deutschland und widmet sich heute mehr dem Komponieren. Für ihn werde vor allem der Esprit der Bands zählen. Kollege Koptík, der Gitarre studiert hat und in allen Musikrichtungen von Klassik bis Rock zu Hause ist, freute sich auf die unterschiedlichen Stile, die ihn an diesem Abend erwarteten.

Andreas Blauig ist Bassist aus Regensburg. Er werde bei seinen Bewertungen nicht zuletzt auf die Kollegen am Bass achten: „Ich sehe es gern, wenn die eine gute Liveshow bieten und sich nicht im Hintergrund verstecken“, gab er als Vorgabe. Roland Schmuderer erwartete als DJ, Moderator und Musiker vor allem eins von den jungen Bands: „Gute Musik.“ Die durfte die Jury auch erwarten, bei Bands wie 3D Lidée, die gleich zu Anfang erklärten: „Wir singen nicht nur Englisch, sondern auch Spanisch, Französisch und Suaheli.“



Eine bunte Mischung aus verschiedenen Musikrichtungen versprach Moderator Wolfgang Dittrich zu Beginn des Deutsch-Tschechischen Bandcontests. Fotos: S. Weber